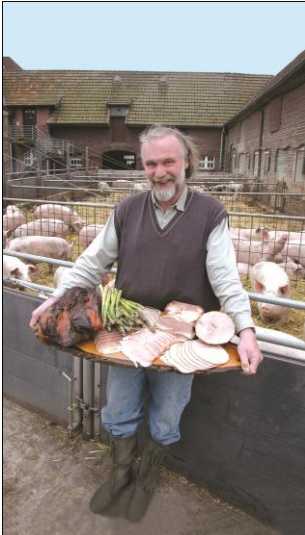


### Qualität für die Verbraucher



Etwa 100 Bauern, die nach den Richtlinien von Bio-Anbauverbänden wirtschaften, sind Mitglied der Biofleisch NRW Genossenschaft, die auch einen Zerlegebetrieb unterhält.

Die Qualität unseres Fleisches beginnt bei der Fütterung und Haltung der Tiere. Aufzucht und Verarbeitung der Tiere liegt in der Hand der Bauern. So können sie vom Stall bis zur Ladentheke auf die Qualität ihrer Erzeugnisse achten. Das Fleisch wird zudem auf mehrere Qualitätsparameter untersucht. Alles zusammen sichert die Genussqualität für die Verbraucher.

### Tiergerechte Haltung und Verarbeitung

Die Bauernhöfe liegen im Umkreis des zertifizierten Schlachthofes. Der Transport dorthin dauert maximal eineinhalb Stunden, erlaubt wären 8 Stunden. Im Schlachthof werden die Tiere schonend ohne Stress geschlachtet.

Der Erzeugerzusammenschluss hat bei der Schweinehaltung Bestandsobergrenzen festgelegt, das ist in der Biohaltung einmalig. Damit soll der Entwicklung zur industrialisierten Tierhaltung auch im Biobereich entgegengewirkt werden.

### Regionale Wirtschaftskreisläufe stärken

Nicht nur die Aufzucht und die Schlachtung der Tiere sind regional, auch die fachgerecht Verarbeitung der Tiere zu Frischfleisch und Wurst erfolgt auf unserem angrenzenden, EU zertifizierten Zerlegebetrieb. Auch legt der Betrieb größten Wert auf Ausbildung im eigenen Betrieb und ist der größte Ausbildungsbetrieb in der regionalen Innung. So werden regionale Wirtschaftskreisläufe gestärkt und Arbeitsplätze gesichert.



### Fair zu den MitarbeiterInnen und zur Umwelt

Den MitarbeiterInnen des Verarbeitungsbetriebes werden mindestens Tariflöhne bezahlt. Unser Zerlegebetrieb liegt auf dem Gelände der Ökologie-Station Bergkamen. Er ist in Niedrig-Energiebauweise gebaut und hat eine Dachbegrünung, um möglichst wenig Regenwasser in die Kanalisation zu lassen.

Für uns gilt nach wie vor einer für alle, alle für einen.

Wir sind in einer Genossenschaft organisiert. Das bedeutet transparente Strukturen und die wichtigen Entscheidungen z.B. über Vermarktung liegen in der Hand der Bauern.

### Wir sind Mitglied im BioFairVerein, weil...

... bio ohne fair ist wie Wurst ohne Zipfel